

Freie Schule Anne-Sophie Künzelsau

Pressemitteilung 21. September 2018

Verantwortlich: Wolfgang Schiele,

wolfgang.schiele@fsas.net / Telefon 07940-9311315

Hinweis: An der Teleskopwoche waren Schüler aus dem Hohenlohekreis, dem Main-Tauber-Kreis und den Landkreisen Schwäbisch Hall sowie Heilbronn beteiligt.

„Teleskopwoche“ Zukunft herangezoomt!

Ein besonderes Projekt der Freien Schule Anne-Sophie ist für die Lernpartner der Abschlussklassen die Teleskopwoche. In dieser Woche wird der Fachunterricht ersetzt durch Themen und Tätigkeiten, die ganz nahe herangezoomt werden. „Ich habe in dieser Woche hervorragende und für mich neue Einblicke in die Zeit nach der Schule und vor allem auch in die Anforderungen erhalten und kann mir vorstellen, was auf mich zukommt“, bringt es die 15-jährige Maya Bartosch auf den Punkt.

Die Teleskopwoche begann mit Exkursionen in Kleingruppen zur Sparkasse Hohenlohekreis, zu Ziehl-Abegg SE, Reisser Schraubentechnik, Arnold Umformtechnik und Adolf Würth GmbH & Co. KG. Die Eindrücke und Erfahrungen wurden aufgearbeitet, besprochen und präsentiert. „Für mich war es erstaunlich, wie vielfältig die Betriebe sind und welche Berufe dort erlernt werden können“, meinte Lisette Andrianampy.

Paul Discher, der wie die anderen Lernpartner gespannt auf den Prüfungszeitraum hinfiebert, war nach dem zweiten Tag erleichtert. Berichte von den letztjährigen Absolventen und die intensive Beschäftigung mit den Anforderungen und Inhalten der Prüfung lassen erleichtert auf das Prüfungsjahr blicken.

Der Start des Mittwochs war in der Sporthalle. Beim Klettern und bei selbstentwickelten Parcours stand das Verlassen auf Partner im Vordergrund. Anschließend wurden Präsentationen für Auszubildende vorbereitet, die den Rest des Tages als Gäste zu allen Fragen der Ausbildung zur Verfügung standen. Zum Abschluss des Tages wurde bei einer Grillmahlzeit noch heftig diskutiert und auch gelacht.

English is very important! So there was an English Day on Thursday. Mit Gästen, die Geschäftspartner in der ganzen Welt haben, durften die Lernpartner auf Englisch kommunizieren, den Auszubildenden die Schule zeigen und vor allem viele Fragen

stellen. Die anschließende Aufarbeitung stellte hohe Anforderungen, denn alles erfolgte selbstverständlich nicht in deutscher Sprache.

Am Abschlusstag war Maria-Theresia Heitlinger von der Presseabteilung der Firma Würth die Expertin für die deutsche Sprache. Sie erklärte den Lernpartnern an einem konkreten Beispiel, auf was man bei der Erstellung von Berichten und Reportagen achten muss. Der Arbeitsgruppe „Zeitungsbericht“ fiel es so leicht, diesen Bericht zu erstellen.

„Ich denke, dass die Teleskopwoche ein besonderes Angebot für unsere Lernpartner ist, da sie alle sehr gut vorbereitet und mit allen nötigen Informationen ins Abschlussjahr starten. Diese intensive Vorbereitung ist die einmalige Grundlage für einen erfolgreichen Abschluss“, resümiert Lernbegleiter Alex Oertel.

Bildunterschriften:

Die Redaktionsgruppe Zeitungsbericht bei der Arbeit

Intensive Arbeit einer Projektgruppe